

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865**

6.9.1865 (No. 244)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 244.

Mittwoch den 6. September

1865.

## Bekanntmachung.

Nr. 19,312. Cigarrenfabrikant Adolf Imhoff und Kaufmann Karl Friedrich Bayer dahier werden hiermit als Agenten der Feuer-  
versicherungs-Gesellschaft Helvetia in St. Gallen für den diesseitigen Amtsbezirk bestätigt.  
Karlsruhe, den 30. August 1865.

Groß. Bezirksamt.  
Jaegerschmid.

## Bekanntmachung.

Nr. 19,153. Postbote Karl Wilhelm Meizer von Teutschneureuth wird hiermit als Agent der North British und Mercantile  
Feuerversicherungsgesellschaft für den diesseitigen Amtsbezirk bestätigt.  
Karlsruhe, den 31. August 1865.

Groß. Bezirksamt.  
Jaegerschmid.

## Bekanntmachung.

Nr. 19,276. Gerichtsvollzieher Jakob Hügler von Ruppurr wird hiermit als Agent der Aachener-Münchener-Feuerversicherungsgesellschaft für den diesseitigen Amtsbezirk bestätigt.  
Karlsruhe, den 1. September 1865.

Groß. Bezirksamt.  
Jaegerschmid.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Ein Regenschirm und eine Brille.

Durlach.

## Kellervermiethung.

2.2. Der vordere Keller unter dem dies-  
seitigen Speichergebäude wird nochmals zur  
Vermiethung im Soumissionswege aus-  
geschrieben.

Die Bedingungen können täglich auf unserer  
Kanzlei eingesehen werden.

Die Soumissionen sind längstens bis zum  
24. d. M. mit der Aufschrift „Soumission zur  
Kellerverpachtung“ versiegelt bei uns einzu-  
reichen.

Durlach, den 1. September 1865.

Groß. Domänenverwaltung.  
Nebel.

## 2.1. Hausversteigerung.

Herr Gottfried Kochler, Theaterzimmer-  
mann dahier, läßt am

Montag den 11 d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

sein einstöckiges Wohnhaus Nr. 12 in der  
Schützenstraße mit Seitenbau und 1 Viertel  
Garten als Hausplatz, neben Oberlehrer Süt-  
terlin Wittwe und Gärtner Ries, im Geschäfts-  
zimmer des Unterzeichneten, bei welchem auch  
die Bedingungen zu jeder Zeit eingesehen werden  
können, öffentlich versteigern, wozu die Kauf-  
liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. September 1865.

Groß. Notar: Grimmer.

## 3.3. Hausversteigerung.

Donnerstag den 7. September l. J.,  
Vormittags 10 Uhr, wird im Geschäfts-  
zimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 167,  
auf Antrag des Eigenthümers, Zimmermeisters  
Philipp Reutlinger dahier, dessen dahier  
in der Schützenstraße Nr. 7, neben Gärtner

Karl Heinmüller und Wittve Däubert ge-  
legenes, zweistöckiges Wohnhaus mit Mansarden-  
wohnung, einstöckigem Seitenbau, Hofraum,  
Garten und sonstigem liegenschaftlichen Zuge-  
hör einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt  
und als Eigenthum endgültig zugeschlagen, wenn  
wenigstens . . . . . 16,000 fl.  
geboten werden.

Karlsruhe, den 31. August 1865.

Der Groß. Notar: Stoll.

Eggenstein.

## Bauarbeitenvergebung.

Die Gemeinde Eggenstein vergibt die beim  
Umbau ihres Rath- und Schulhauses vorkom-  
mende Maurerarbeit etc. im Voranschlag von  
1300 fl. im Wege öffentlicher Soumission.

Die Pläne, Voranschlag und Bedingungen  
liegen bis zum 8. d. M., Nachmittags 2 Uhr,  
auf dem Gemeindezimmer zur Einsicht auf,  
woselbst die Angebote bis zu genanntem Tage  
verschlossen abgegeben sein müssen.

Eggenstein, den 4. September 1865.

Das Bürgermeisteramt.  
Red.

3.1. Eggenstein.

## Liegenschafts-Versteigerung.

Die in der Gemarkung Eggenstein gelegenen  
Liegenschaften des jung Wilhelm Bogel  
von da, bestehend in:

1. einem einstöckigen Wohnhaus mit Stallung  
und Hastrathe;
2. 28 Ruthen Acker im neuen Feld;
3. 37 Ruthen Acker, auf die Bahnammend-  
stosend;
4. 1 Viertel Acker auf dem Wald im untern  
Feld;
5. 1 Viertel 9 1/2 Ruthen Acker durch den  
Grund, und

6. 1 Viertel 7 Ruthen Acker im hintern  
Altstatterfeld;  
im Ganzen angeschlagen zu . . . 1190 fl.  
werden auf Vollstreckungsverfügung

Dienstag den 19. September l. J.,

Mittags 12 Uhr,

im Rathhaus zu Eggenstein öffentlich der Ver-  
steigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt,  
wenn der Anschlag erlöset wird.

Graben, den 28. August 1865.

Der Vollstreckungsbeamte: Süß.

Ruppurr.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden  
Donnerstag den 7. d. M., Nachmittags  
1 Uhr, beim Rathhaus zu Ruppurr nachver-  
zeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffent-  
lich versteigert:

1 Kuh, 1 Kind, 1 Pferd und 1 Wagen.

Ruppurr, den 5. September 1865.

B. Hammer, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Amalienstraße Nr. 65 ist eine Woh-  
nung von 5 Zimmern und sonstigen Erforder-  
nissen im Hinterhaus auf den 23. Oktober oder  
auch früher zu vermieten. Näheres Hirsch-  
straße Nr. 20.

\*21. Amalienstraße Nr. 93, Eckhaus,  
auf die Kriegstraße gehend, ist eine abgeschlossene  
Herrschaftswohnung im zweiten Stock von 7  
Zimmern, worunter 2 Salons, Speisekammer,  
Küche, doppeltem Keller, 2 Mansarden, großem  
Hof und Garten auf den 23. Oktober zu ver-  
mieten, und ist das Nähere Langestraße Nr. 126  
im zweiten Stock zu erfragen.

Langestraße Nr. 169 ist der dritte Stock  
im Seitenbau sogleich oder auf 23. Oktober  
an eine kleine Familie zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**

3.2. Langestraße Nr. 203 ist der kleinere Laden mit großem Fenster und Thüre an ein reinliches Geschäft auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**

\*2.2. Auf den 23. Oktober ist im westlichen Stadttheile eine freundliche Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 3 Zimmern nach vornen, Küche, Keller und Speisekammer, zu vermieten. Wo? ist zu erfragen Karlsstraße Nr. 9 parterre.

Zwei Zimmer nebst Küche sind an Jemand Einzelnen zu vermieten: Stephanienstraße Nr. 7.

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Jähringerstraße Nr. 3, eine Stiege hoch, sind zwei schön möblirte Zimmer, wovon eines mit Alkof, zu vermieten.

12.6. Amalienstraße Nr. 91 ist auf den 15. September oder später ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

\* Langestraße Nr. 132, im zweiten Stock, ist ein schönes Zimmer nebst Schlafcabinet so gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 22 im dritten Stock. Auch kann daselbst eine Schlafstelle abgegeben werden.

\* In der Jähringerstraße Nr. 65 sind zwei ineinandergehende, unmöblirte Parterrezimmer auf den 1. Oktober zu vermieten.

\* Amalienstraße Nr. 45 ist ein auf die Straße gehendes, mit Kochofen versehenes, schönes Mansardenzimmer mit erforderlichen Bequemlichkeiten auf 1. Oktober d. J. an eine solide Person zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock allda.

\* Ein möblirtes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten: Langestraße Nr. 113, im dritten Stock, Eingang durch das Hofthor.

**Wohnungsgejuch.**

\* Eine stille kinderlose Familie von 2 Personen sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern oder 1 Zimmer und Alkof, nebst Küche, Keller u. B. liebige Adressen bittet man abzugeben Kronenstraße Nr. 8 parterre im Hinterhaus.

**Zimmergesuche.**

- In der Nähe der Töchterchule suche ich zum 1. Oktober ein gut möblirtes Zimmer, möglichst mit Schlafcabinet

**Wilh. Friedrich,** Jähringerstraße Nr. 81.

**Zum 1. Oktober**

sucht ein Herr ein freundlich möblirtes Zimmer im Preise von 7½ bis 9 fl. Offerten unter Chiffre E. S. beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Vermischte Nachrichten.**

\*3.3. [Dienstvertrag.] Für eine stille Familie (auswärts) wird ein geschickte Köchin gesucht, welche sich zugleich den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. [Dienstvertrag.] Es wird sogleich ein reinliches, solides Mädchen in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Ruppurrer Chaussee Nr. 8 im ersten Stock.

3.2. [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und puzen kann, findet eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 211 a.

\* [Dienstvertrag.] Ein solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel gegen guten Lohn in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 193 im Laden rechts.

\* [Dienstvertrag.] Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle bei gutem Lohn. Näheres Leopoldstraße Nr. 13, erster Stock, Hinterhaus.

\*2.1. [Dienstvertrag.] Ein gefestigtes Mädchen, das gut nähen und bügeln kann und die Zimmer zu reinigen versteht, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Langestraße Nr. 124 unten.

\* [Dienstvertrag.] Eine sehr gute Köchin, welche sich auch häuslichen Geschäften unterzieht, findet eine passende Stelle: Langestraße Nr. 235 eine Stiege hoch.

\* [Dienstvertrag.] Ein fleißiges Mädchen, welches gut waschen und puzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 18.

3.1. [Dienstvertrag.] Zur Reise nach Amerika. Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und wo möglich auch bügeln kann, findet einen Dienst bei einer Herrschaft aus Amerika, welche in einigen Wochen wieder zurückreisen wird. Eine Person von festem Alter wird vorgezogen, und nur solche brauchen sich zu melden, welche gut empfohlen werden können. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.1. [Dienstverträge.] Eine gute Köchin, sowie ein Zimmermädchen werden auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Beide müssen gute Zeugnisse aufweisen können oder gut empfohlen sein. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 49 im dritten Stock.

\* [Dienstvertrag.] Auf nächstes Ziel wird ein reinliches, ordentliches Mädchen in Dienst gesucht, welches gut kochen kann und sich allen sonstigen Arbeiten willig unterzieht. Näheres Waldstraße Nr. 22 im dritten Stock.

2.1. [Dienstvertrag.] Eine gute Köchin, die auch in sonstigen häuslichen Arbeiten bewandert ist, kann auf nächstes Ziel eine Stelle erhalten: Langestraße Nr. 181.

\* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das gut kochen kann, sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht und gute Zeugnisse hat, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 135, eine Stiege hoch.

\* [Dienstgesuche.] Zwei Mädchen wünschen bis nächstes Ziel Stellen zu erhalten, wovon das eine das Kochen gelernt hat, sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, das andere sich auch allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und beide noch nie hier gedient haben. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 66 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch waschen, bügeln, nähen, stricken und spinnen kann, wünscht eine Stelle sogleich oder auf Michaeli zu erhalten. Zu erfragen in der Villa vor dem Karlsthor im Hinterhaus im zweiten Stock.

\* [Dienstgesuche.] Eine Köchin und ein Zimmermädchen vom Lande suchen auf Michaeli Stellen, die am liebsten zusammen in eine Wirthschaft möchten. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 32 im Hintergebäude.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, das gut kochen, überhaupt einer Haushaltung gut vorstehen kann, wünscht auf Michaeli bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langestraße Nr. 118.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, waschen und puzen kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf nächstes Ziel einen Dienst. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 28.

\* [Dienstgesuche.] Ein von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Mädchen, welches schön nähen, bügeln und den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Akademiestraße Nr. 3 im dritten Stock.

\* [Dienstgesuche.] Ein anständiges, gewandtes Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen werden kann, wünscht auf Michaeli wieder eine passende Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, puzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres Adlerstraße Nr. 29 im zweiten Stock.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen; daselbe könnte sogleich oder auf kommandes Ziel eintreten. Näheres zu erfragen Kronenstraße Nr. 51 im Hintergebäude im zweiten Stock.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches schon 11 Jahre in einem Herrschaftshause war und alle weiblichen Arbeiten versteht, sucht eine Stelle, am liebsten zur Stütze der Hausfrau. Zu erfragen kleine Spitalstraße Nr. 1.

\* [Dienstgesuche.] Ein reinliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, puzen, schön nähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli bei einer stillen Haushaltung oder als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 65 im Hintergebäude im zweiten Stock.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches schon einige Jahre bei einer Herrschaft war, nähen und bügeln kann, auch im Kochen gut erfahren ist, wünscht auf nächstes Ziel einen Dienst als Zimmermädchen oder bei einer angesehenen Familie. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

\* [Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welches noch nie gedient hat, nähen, bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Adlerstraße Nr. 29.

\* [Dienstgesuche.] Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine passende Stelle auf Michaeli. Zu erfragen Langestraße Nr. 108 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

**Gesuch.**

Es wird eine solide Person gesucht zur täglichen Reinigung eines Zimmers und Comptours. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Uhrenmacher-Lehrlingsgesuch.**

\* Ein gesitteter, gut erzogener, junger Mensch kann sogleich oder später als Lehrling aufgenommen werden bei

**C. Mees,** Uhrenmacher.

**Lehrlingsgesuch.**

2.2. Ein Lehrling aus guter Familie kann sogleich eintreten bei

**N. L. Somburger,**  
Langestraße Nr. 203.

**Lehrlingsgesuch.**

\* 3.3. Es wird ein Tapezier-Lehrling gesucht. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 20 b parterre links.

**Beschäftigungsgesuche.**

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sucht nur im Hause Beschäftigung. Nähere Auskunft wird ertheilt: Amalienstraße Nr. 49 im Laden.

\* Ein Mädchen, das nähen und bügeln kann, wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 6 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches schön weihnähen und flicken kann und auch im Kleidermachen erfahren ist, wünscht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Langestraße Nr. 185 im Hintergebäude.

**(Karlsruhe.) Häuserverkauf.**

In verschiedenen, theilweise sehr belebten Lagen dahier sind größere und kleinere, gut gebaute Häuser, darunter einige mit Gärten und großen Räumlichkeiten, sowie auch einige **Wahlplätze** unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Kaufliebhabern ertheilt täglich von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr nähere Auskunft

**Adolph Goldschmidt,**

Agent für den An- und Verkauf von Häusern, Gärten, Landgütern u.,  
Jähringerstraße Nr. 79.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein **Softhor** mit oder ohne dazu gehörenden Steingewändern, sowie ein **großer Brunnenrog** von Stein, für Bierbrauer, Küfer, Metzger u. dgl., sind billig zu verkaufen: Adlerstraße Nr. 38.

\* Jähringerstraße Nr. 65 steht ein fast neues **Bettkanapee** billig zu verkaufen.

\* In **Mühlburg** Nr. 180, neben dem Lamm, ist ein fettes **Rind** zu verkaufen.

**Kaufgesuche.**

2.2. Es werden zwei in gutem Stande befindliche **Decimal-Brückenwaagen** von 15-20 % Tragkraft zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein kleiner, weißer **Porzellanofen** wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**-35. Anzeige.**

Adlerstraße Nr. 16 werden **getragene Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt. **Benjamin Kahn.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**J. Schnappinger,**

Adlerstraße Nr. 13,  
empfiehlt Fromage de Brie, Bondons (Spundenkäs), Edamer Kugelfäs, Kräuterkäs (Schabziger) Emmenthaler, Rahm- und Limburger Käs.

**Geschäfts-Empfehlung.**

\* Ich bringe hiermit meine chemische Woll- und Seidenwäscherei, als: Kleider, Halstücher, Bänder, Pelze, Herrenkleider und Glace-Handschuhe, in empfehlende Erinnerung. Auch werden alle Arten Federn gewaschen und gekräuselt, und sichere reelle Bedienung zu.

**L. Schmidt,** Kunstwäscherin,  
Jähringerstraße Nr. 65.

**Neue frische marinirte holl. Häringe,**

billigt,

**Neue holl. Kronbrand-Bollhäringe**

empfiehlt

2.1. **C. Däschner.**

**Mocca-Kaffee,**

von dem bekannten, vorzüglich von Geschmack, à 37 kr. per Pfund, bei mehreren Pfunden billiger, ist wieder eingetroffen bei

3.2. **Louis Dörflinger,**  
Eck der Erbprinzen- u. fl. Herrenstraße Nr. 33.

**Reines Alpenbutter-schmalz**  
empfiehlt

**J. Schnappinger,**

Adlerstraße Nr. 13.

2.1.

**K ä s,**

als: feinsten Emmenthaler, weichen Limburger und Rahmkäs empfiehlt

**W. C. Born.**

Schöne große

**Span. Orangen u. saftige Citronen**

empfiehlt

2.1. **C. Däschner.**

**Eröl-Lampen,**

bestehend in: Tisch-, Gang-, Häng- und Küchen-Lampen, neuester Konstruktion, sowie **Cylinder** und **Glocken** zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**Fried. Maisch,**

3.2. Ludwigsplaz Nr. 55 b.

**Neue holl. Bollhäringe,**

à 6 kr. per Stück, empfiehlt

3.2. **Louis Dörflinger,**  
Eck der Erbprinzen- und fl. Herrenstraße Nr. 33.

**Ch. Compter, Hof-Conditor,**

Waldstraße Nr. 8,

2.1. empfiehlt  
Gefrorenes täglich in Portionen, sowie in schönst faconirten Formen, Ponche à la romaine, faconirte Crèmes und Gélées in beliebigem Geschmack, Puddings, Charlotte-russe, blanc-mangée, Compots u., Bonbons in allen Gattungen und Geschmack, Bonbonnières u. Ebenso stets große Auswahl der vorzüglichsten Sorten, Kuchen, feines Tafeldessert und Thee-brod u., wie auch auf Bestellung alle feinen Defenteige, als: Saverrins, Baba, Napolitaine, Brioches, Bund, Braunschweiger Brezeln, nebst verschiedenen Thee- und Caffee-Kuchen u. Rohes Eis, süßer Schlag-Caffee-Rahm, Merinken u., werden zu jeder Zeit verabreicht.

**Empfehlung.**

Chocolade Pralinés mit Liqueur,

" " mit Crème.

" " Bohnen mit Liqueur.

Fondant Himbeere gefüllt.

Haffelnüsse glace.

Chocolade à la vanille, qualité par excellence, Gesundheits- und Gewürz-Chocolade in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**Jr. Gerwig,** Conditor,

Eck der Lamm- und Jähringerstraße.

**Für große Familien**

empfehlen wir unsre **Toilettefettseifen, große Stücke à 6 kr., 12 Stücke à 1 fl.** Dieselbe ist milder und verseift sich weniger schnell als die Cocosseifen und billigen Sorten Mandelseife; zum Rasiren ist sie vorzüglich.

24.9. **S. Wolf & Sohn,**  
Hoflieferanten,  
Langestraße Nr. 104, Eck der Herrenstraße.

**Wiener**

**Speise-Schweineschmalz,**

vorzüglich im Geschmack, billigt bei

**Friedrich Maisch,**

3.2. Ludwigsplaz Nr. 55 b.

**Neuestes Taschenfeuerzeug**

„Der Blick“

empfehlen als sehr praktisch

**Chr. Weise & Comp.**

**Neue Vorzeichnungen für Weißstickereien**

bei **Ludwig Dehl,**  
3.3. Nachfolger von **G. Lang.**

Langestraße Nr. 107.  Langestraße Nr. 185.

**Glacé-**  **handschuhe**  
zu 36, 42, 48 kr.; feine Wiener 1 fl., 1 fl. 12 kr. empfiehlt in frischer Sendung  
\* **Stahl, Hoffädler.**



### Dankjagung.

Für die zahlreiche Leichenbegleitung unseres unvergesslichen Vaters und Vaters, Christ. Dertel, Webermeister, sagen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank.

Die Hinterbliebenen.

### Viederfranz.

Heute Abend keine Uebung, dafür Freitag Abend 8 Uhr.

### Mercuria.

\* Heute Abend um 9 Uhr Gesellschaftsabend.

Der Vorstand.

### Lebewohl!

\* Allen Freunden und Bekannten, bei denen ich mich vor meiner Abreise nach Memphis nicht persönlich verabschieden konnte, sage ich auf diesem Wege ein herzliches Lebewohl.

Louis Bühler.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 6. Sept.: Theater in Baden. **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Akten von K. M. v. Weber.

Donnerstag den 7. Sept. III. Quart. 91. Abonnementsvorstellung. Zum Erstenmale: **Im Wartesalon I. Classe.** Lustspiel in einem Akt von Hugo Müller. Hierauf: **Der Salzdirector.** Lustspiel in 3 Akten von G. zu Puttlig. Dazwischen: **Violinconcert** von Mendelssohn, vorgetragen von Hrn. Wehrle.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

3. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9½	28" —"	West	hell
12 „ Mitt.	+ 21	28" 2"	"	"
6 „ Abd.	+ 20	28" 2"	Südwest	"
4. Sept.				
6 U. Morg.	+ 10	28" —"	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 22½	28" 1"	Nordost	"
6 „ Abd.	+ 20	28" 1"	"	"

### Sterbefälle: Anzeige.

- 4. Sept. Friedrich Herr von Emmendingen, Schneidergewölbe, ledig, alt 28 Jahre.
- 5. „ Elise, alt 18 Tage, Vater Theaterdiener Lieber.

### In der hiesigen evangelischen Gemeinde Getauft:

- 2. Sept. Elise Johanne Katharine Christiane, Vater Wilhelm Lieber, großh. Hoftheaterdiener.
- 3. „ Julius Christoph Ernst William Emil, Vater Julius Meyer, Sattler und Tapezier.
- 3. „ Rosa Regine Katharine, Vater Georg Süpffe, Schmiedemeister.
- 3. „ Wilhelmine Elise, Vater Jakob Speck, Fabrikarbeiter.
- 3. „ Gottlieb Jakob, Vater Karl Zinkgraf, Schuhmacher.
- 3. „ Luise Katharine, Vater Johann Hoffelde, Fabrikarbeiter.
- 3. „ Karl Johann Paul, Vater Friedrich de Parade, Schlosser.
- 3. „ Jakob Friedrich, Vater Leopold Reck, Traubewirth.

### Getraut:

- 3. Sept. Karl Friedrich Schneider, Schneider und Bürger in Neckarbischofsheim, mit Luise Kaiser von Neuenburg.

## K. Ribhaupt, Hof-Conditor, Kreuzstraße Nr. 6,

empfiehlt feinste Chocoladen und Bunschessenz, eigenes Fabrikat. Alle Sorten feinste Liqueurs, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Cognac, Extrait d'Absynthe, ächtes altes Kirschwasser.

## Das Neueste

### Damenkleiderstoffen, Paletots, Motondes, Jacken, fertigen Unterröcken,

sowie abgepaßt als am Stück,  
empfehle zu bekannten billigen Preisen

### M. J. Dreyfuß,

im Neubau des Herrn F. Wolff, Eck der Herrenstraße.

NB. Zurückgesetzte Kleiderstoffe zu herabgesetzten Preisen,  
Unterröcke à 2 fl. 48 fr. an.

## Geiger'sche Trinkhalle. Restauration, Café & Billard.

Mittwoch den 6. September 1865

großes

# Extra-Concert

von der

Kapelle des Großh. bad. 2. Infanterie-Regiments König von Preußen aus Constanz, unter der Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Gutmann.

### Programm.

- |  |            |   |                 |
|--|------------|---|-----------------|
| 1. Germania-Marsch                               | Mohr.      | 7. Ouverture zur Oper „Wibb. Zell“                | Rossini.        |
| 2. Ouverture z. Op. „Die Zigeunerin“             | Walse.     | 8. Frauenlob, Walzer                              | Faust.          |
| 3. Walzer: „Träume auf dem Ocean“                | Sungl.     | 9. Potpourri a. d. Op. „Orpheus in der Unterwelt“ | Offenbach.      |
| 4. Potpourri a. d. Oper „Die weiße Dame“         | Boledieu.  | 10. Saison-Galopp                                 | Rahm.           |
| 5. Pyramiden-Polka                               | Edventhal. | 11. Duett, Arie und Chor a. d. Oper „Oberon“      | G. M. v. Weber. |
| 6. Pregiera und Romanze a. d. Op. „Il Trovatore“ | Verdi.     | 12. Magyaren-Quadrille                            | Mühlbauer.      |

Anfang halb 7 Uhr. Eintritt 6 fr. à Person.

E. Seyfried.

## Bürger-Verein.

2.1. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs findet Sonntag den 10. September eine Abend-Unterhaltung statt, wozu unsere Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Anfang 8 Uhr. Gallerie bleibt geschlossen.

Das Comite.

3.3.

# Champagner.

Für die bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes Seiner **Königlichen Hoheit des Großherzogs** halte ich das hiesige Lager meines Hauses

## Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, der Könige von Schweden und Norwegen, von Dänemark, von Belgien, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt und Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

bestens empfohlen und bemerke hierbei, daß **einzelne, ganze und halbe Bouteillen** bei Herrn **C. Arleth**, Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind, während ich Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir niederzuliegen bitte.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

## Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer, italienischer Weine u. s. w. und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

### C. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden, Erbprinzenstraße Nr. 3.

## Karlsruher Wochenchau.

### Mittwoch den 6. September:

\* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Ausstellung:

Delgemälde:

Genrebild, von Kändler in Düsseldorf.

Kupferstiche:

Il bagno di Leda, nach Correggio, gest. von Perporati. — Mater dolorosa, nach Sassoferrato, gest. von Fels. — Grablegung Christi, nach Elizan, gest. von Schläpfer. — Die angeschlagenen Leichen Luther's an der Schlosskirche zu Wittenberg, nach einer Zeichnung von Lessing, gest. von Raab. — Der Taschenspieler, nach Knaus, gest. von Girardet. — La Madonna della sedia, nach Raphael, gestochen von C. Wandel.

Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von H. Wilhelm Bröcher, sowie der Gemäldesammlungen, sind bei dem Galleriebücher zu haben.

\* Die Großh. Sammlungen vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinreliefs dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangengebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obem Territor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt.)

Großh. Kasernerie, dem Publikum geöffnet von 5 bis 6 Uhr Abends.

### Theater in Baden:

„Der Freischütz“, romantische Oper in 3 Akten von K. M. v. Weber.

### Donnerstag den 7. September:

\* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum Erstenmale: „Im Wartesaal 1. Classe“, Lustspiel in 1 Akt von Hugo Müller. Darauf: „Der Solztirektor“, Lustspiel in 3 Akten von G. zu Puttk. Zwischen beiden Stücken: „Violinconcert“ von Mendelssohn, gespielt von Hrn. Wehrle.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubnis des Verwalters oder Oberverwalters des Großh. botanischen Gartens einholen.

### Täglich geöffnet: Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle.

An Sonntagen von 11 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr, an Werktagen von 10 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr; außerdem Dienstags und Freitags von 8 — 9 Uhr Abends.

### Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botan. Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 bis 1 Uhr, Nachm. 2 bis 4 Uhr; Sonntag nur Vorm. 10 — 1 Uhr.

Ausstellung:

Nr. 465. Die Waisen und das häusliche Glück, von C. Wagner in Karlsruhe. Nr. 466. Blumenstück, von Anna Peters in Stuttgart. Nr. 467. Ein Kaufmann, von B. Zeppenfeld in Düsseldorf. Nr. 468. Dirtenmädchen aus dem Sabinergebirg, von H. Hofmann in Dresden. Nr. 469. Pferdetrieb in Ungarn, von P. Lang in München. Nr. 470. Mädchen am Brunnen, von Direktor Wendemann in Berlin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Holländer, Kfm. v. Mainz. Zost, Kfm. v. Stuttgart. Wasmann mit Fam. von Hamburg.

Englischer Hof. Lewis, Offizier m. Frau aus England. Lady-Pakenham v. Landau. Frenkel, Kfm. v. Eisenach. Brands mit Frau a. England. Gall v. Landau. Speidel, Kfm. v. Stuttgart. Baron v. Kellner von Wien. Horst mit Frau von Wiesbaden. Turnau, Kfm. v. Berlin. Stöbel, Justizrath m. Frau v. Potsdam. Fräul. Heilbronn von Berlin. Großley a. England.

Erbprinzen. v. Bar u. v. Dujardin, Partikuliere v. Brüssel. Klein m. Frau v. Leipzig. Bergmann m. Frau von Berlin. Gög m. Fam. von Konstanz. Gerber, Kfm. m. Sohn v. Barmen. Stuberer, Def. v. Burgebrach. v. Sappellein m. Fam. aus Holland. v. Willers, Oberst u. Keller, General von Freiburg. Gambaro m. Fam. und Protolongo a. Italien. von Sybel, Prof. m. Frau v. Bonn. Löffle, Kaufm. v. Frankfurt. Brodie, Jaques und Waller von Orford. Brauß, Kfm. v. Elberfeld.

Goldener Adler. Kiefferer, Kfm. v. Freiburg. Hebrand, Maurer v. Otterburg. Gröfle, Kfm. von Paris. Lahner, Kfm. von Biedra. Hofmann, Part. v. München. Holz, Kfm. v. Langsack. Ruf, Gastwirth v. Heckenfeld. Henemann, Arzt m. Fam. von Petersburg. Schmidt u. Häring, Kfl. v. Frankfurt. Frau Brauninger m. Fam. v. Homburg. Wolfmann v. München. Volten, Kfm. v. Neapel. Hagenbucher v. Göttingen. Kock, Kaufm. v. Kasselheim. Latner, Kfm. v. Betsa.

Goldener Ochse. Weil, Kaufm. u. Frau Stein von Nonnenweiler. Frau Schneider von Heilbronn. Steinbach, Kaufm. v. Frankfurt. Brütner, Kaufm. v. München.

Grüner Hof. Frau Boué v. Mainz. Gella v. Speyer. Bauer, Kunstmüller v. Mühlacker. Kollner, Buchhdl. m. Frau v. Nürnberg. Segers v. Antwerpen. Rogern mit Frau von Montmorency. Schuster von Pforzheim. Regmann m. Schwester v. Lindau. Duschmarx m. Frau v. New-Orleans. Hoff, Fabr. von Geln. Wirth von Leipzig. Rosari u. Wehber aus Grootien. Schlessinger v. Wien. Frika v. Cincinnati. Mohr m. Frau v. Mannheim. Kestler v. Bahr. Kottberg v. Düsseldorf. Glaffer von Neukirchen. Groß, Kfm. v. Berlin. Dorasoff v. Petersburg. Frau Luz v. Ludwigsbura. Köfchner v. Hamburg. Schorer u. Kimmicher a. Holland. v. Tillno m. Fam. v. Venedig. Vindel, Kfm. v. Geln. Ehrenreich, Fabr. v. Nördlingen. Schattieden v. Frankfurt. Hennenhofer v. Gernsbach. Dufour u. Delorme, Kfl. v. Paris. Lesieur v. Nancy.

Hôtel Gröbe. Sauscis, Rent. v. Schur. Zürcher, Kfm. v. Et. Gollen. Lintschid, Kfm. v. Berlin. Leppold, Kfm. v. Stuttgart. Aläungries, Kfm. v. Speyer. Löwe, Kfm. v. Mannheim. Spangenberg v. Wormen. Schwinnauer, Kfm. m. Tochter v. Freiburg. Krincke u. Didden v. Stockholm. Müller, Ing. m. Fam. v. München. Dohrmann Kfm. v. Bremen. Spangenberg, Kfm. v. Bieren. Wirsching m. Frau v. Heidenfeld. Eichhorn m. Tochter v. Wertheim. Müller, Kfm. v. Ludwigshafen. Hezer, Kfm. v. Emmendingen. Benzmann v. Rotterdam. Wanser, Kfm. v. Stuttgart.

Prinz Max. Willmann, Kfm. von Pforzheim. Thienau, Partier v. Roden. Bes, Fabr. v. Pforzheim. Lohm, Kfm. v. Münster. Fel. Rothbarz u. Priester v. Neckenburg. Sey, Kaufm. v. Dijon. Cordes u. Leibmann v. Hamburg.

Römischer Kaiser. Schneider, Kfm. v. Landau. Bader, Kfm. v. Duppheim. Faouet u. Condeber, Ing. v. Paris. v. Neubronn. Oberst v. Fouer. Oberstlieutenant von Konstanz. Dürr, Major u. von Seutter, Hauptmann v. Freiburg. Satory, Hauptmann von Konstanz.

Rothes Haus. Vst, Kfm. v. Göppingen. Uhlmer, Kaufm. von Frankfurt. Lenzer, Buchhalter von Berlin. Raub, Kfm. v. Oberbach. Heres. Scheidt u. Boffert. Hauptmännec v. Freiburg. Kreis v. New-York. Schwan, Martin, Kfm. v. Doornbach.

Waldhorn. Dies m. Frau v. Annweiler. Print, Rent. v. Frankfurt. Bauer, Notar v. Kallott.

Weißer Bär. Reischer, Kaufm. v. Stuttgart. Bernardini, Kfm. v. Geln. Foth, Kaufm. v. Wien. Serget, Prop. v. Boitiers. Homer, Stud. v. Kirchzarten. Schäfer, Partier v. Göttingen. Heinz, Fabr. v. Mannheim. Ohmann, Kfm. v. Stuttgart. Thur, Priv. a. England. Wayer, Kfm. v. Basel. Berner m. Sohn v. Augsburg. Rischer, Revisor v. Stuttgart. Bender u. Schueker v. Frankfurt. v. Schilling, Major v. Freiburg. Eisenlohr, Major v. Konstanz.